

Vorwort

Mein Todesfall - Leitfaden für meine Hinterbliebenen

Der Leitfaden für den Trauerfall hilft Ihnen, sich über Ihre Wünsche für Ihre Bestattung klar zu werden. Gleichzeitig können Sie sich anhand des Leitfadens mit Ihrer Familie und anderen nahestehenden Menschen schon zu Lebzeiten darüber austauschen, wie Abschied und Gedenken später aussehen sollen. Diese Menschen gehören schließlich zu denjenigen, die Ihre Wünsche später betreffen.

Für alle Situationen vom Beginn des Sterbens bis zum Gedenken nach dem Tod bietet der Leitfaden Ihnen die Möglichkeit, Ihre eigenen Wünsche und Willenserklärungen festzuhalten. So sichern Sie ab, dass bei Ihrer Bestattung alles nach Ihren Wünschen abläuft. Ihre Angehörigen wissen anhand des Leitfadens, was nach Ihrem Tod zu tun ist. Er dient ihnen sozusagen als Handlungsanleitung. Dennoch können Sie den Angehörigen genügend Freiraum für eigene Entscheidungen lassen. Über Einzelheiten, die Sie nicht bestimmen möchten und im Leitfaden offen lassen, entscheiden dann die Hinterbliebenen.

Innerhalb der ersten beiden Tage nach dem Todeseintritt sind in der Regel die grundlegenden Entscheidungen für die Bestattung zu treffen. Dazu gehören sowohl Aufgaben, die Angehörige selbst erledigen möchten, als auch Tätigkeiten, die sie anderen Personen übertragen, zum Beispiel einem Bestatter. Die Fülle der Aufgaben kann verwirrend sein. Der Leitfaden für den Trauerfall unterstützt Ihre Angehörigen dabei, die Angelegenheiten rund um die Bestattung zu regeln, alles zu bewältigen und geordnet durchzuführen. Er fasst die wichtigsten Tätigkeiten und Entscheidungen für die Bestattung zusammen.

Zur Ergänzung des Leitfadens und zu offenen Fragen rund um das Thema Bestattung empfehle ich Ihnen auch unsere Internetseite www.aeternitas.de und eine Reihe anderer Broschüren und Ratgeber, die wir für Sie bereithalten. Fragen Sie bei Aeternitas nach, falls Ihnen einzelne Punkte nicht klar sind.

Christoph Keldenich, Vorsitzender Aeternitas e.V.

Hinweise zum Ausfüllen des Leitfadens

Der Leitfaden für den Trauerfall bietet Ihnen auf über 50 Seiten die Möglichkeit, zahlreiche Details rund um Ihre Bestattung zu regeln, Schritt für Schritt, Punkt für Punkt. Lassen Sie sich die nötige Zeit dafür. Informieren Sie sich, was die einzelnen Alternativen bedeuten können.

Fühlen Sie sich nicht unter Druck gesetzt, Entscheidungen zu treffen. Sie können all das, was für Sie nicht von Bedeutung ist, offen lassen bzw. auch streichen. Alles, was Sie nicht festlegen, können - wie im Vorwort angesprochen - später Ihre Hinterbliebenen entscheiden.

Beachten Sie bei allem, was Sie bestimmen möchten, dass dies auch möglich und erlaubt sein muss. Zum Beispiel bietet nicht jeder Friedhof jede Grabart an oder erlaubt alle Materialien bei Grabmalen. Erkundigen Sie sich bei Zweifeln im Vorfeld.

Wichtig: Bewahren Sie den Leitfaden wie andere wichtige Dokumente so auf, dass Ihre Hinterbliebenen diesen im Falle Ihres Todes schnell finden können.